Ausverkauf von Winterwaaren für weniger als halben Preis.

Neue Frühjahrs-Waaren

kommen jetzt täglich an, namentlich in Putzwaaren, (Millinery,) Hüten, Kappen, Neckties, Waists, Belts, Damen-Skirts, Capes, Wrappers, etc.

Unsere Preise sind die anerkannt billigsten für die beste Waare. Zu einem Besuche ladet freundlichst ein,

Brown's Bee Hive, 224 Lackawanna Avenue.

Südseite Anzeigen.

Gutheinz, Weisser & Krayer,

Deutsche Metzger,

518 & 520 Cedar Avenue,

zwischen Alder und Hickory Straßen, empfehlen einem verehrten Publikum ihr Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefern sie zum billigsten Preise und in bester Qualität, und machen überaus auf die von ihnen zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Telephon-Verbindung.

— Die —

M. Robinson Bierbrauerei,

Ecke Cedar Ave. und Alder St.,

empfiehlt ihr

Ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

Wm. Kornacher's

Deutsche Apotheke,

724 Pittston Avenue,

nahe Birch Straße.

Der Eigenthümer, in Deutschland staatlich geprüfter Apotheker und Chemiker, verwendet auf die Zubereitung von Rezepten die grösste Sorgfalt. Alle Medikamente sind frisch.

Telephonverbindung mit allen Aerzten.

Deutsche Heilkräuter und Wurzeln, Patent-Medizinen, Toilette-Artikel, u. s. w.

Bedienung punktlich und reell.

Gebruder Scheuer's

Keystone

Cracker- und Cakes-

Bäckerei,

No. 343, 345 und 347 Brook Straße,

gegenüber der Knopf Fabrik,

Süd Scranton.

Ebenso Brod jeder Art

Jakob Hofmeister,

Deutscher Metzger

und Wurstmacher,

904 Pittston Ave., Scranton, Pa.

Alle Fleischsorten täglich frisch und Würste von bester Qualität.

Niedrigste Preise und reelle Bedienung.

An Raucher.

Geiger's „Punch" (10 Cents) und „Solid Comfort" (5 Cents)

sind allen Liebhabern einer

guten und reinen Cigarre

zu empfehlen. Ferner halte ich eine volle Auswahl anderer Cigarren, Rauchtabak, Pfeifen und ähnliche Artikel.

Jakob Geiger, jr.,

817 Cedar Avenue.

C. Kellermann, Herren-Schneider,

629 Brook Straße.

Meinen werthen Kunden zur Anzeige, daß ich einen schönen Vorrath von Tuchen und Stoffen für Frühjahr- und Sommer-Anzüge erhalten habe und zu billigsten Preisen in hübsche Kleider anfertige.

Zur Beachtung.

Alle Diejenigen, wie z. B. Kleinhändler, Wirthe, Kosthäuser, etc., welche Wurst aller Art in größerer Quantität gebrauchen, werden es in ihrem Interesse finden, ihre Einkäufe bei

Henry Armbrust,

240 Elm Straße,

zu machen; Telephon 2383. Wir schlachten unser eigenes Vieh und fabriziren unsere Wurst, sind daher in den Stand gesetzt, bessere Qualität und niedrigere Preise als andere zu geben

Michael Albrecht,

Herren-Schneider,

403 Hickory Straße.

Die besten, genau passenden Anzüge zu niedrigsten Preisen in der Stadt. Macht eure Bestellungen jetzt, ehe die Frühjahrs-Saisen ihren Höhepunkt erreicht.

Reparaturen, Reinigen und Färben von Kleidern bestens besorgt. 6,3m

Seit mehr als 25 Jahren wird von allen Nationen der Welt gegen

RHEUMATISMUS,

NEURALGIA und aehnliche Leiden mit grossem Erfolg der unter den strengen

DEUTSCHEN GESETZEN

praeparirte, berühmte,

DR. RICHTER'S „ANKER" PAIN EXPELLER

angewendet. Es giebt nichts Besseres! Nurecht mit Schutzmarke „Anker," F. Ad. Richter & Co., 215 Pearl St., New York.

31 GOLD Etc. MEDAILLEN.

13 Filialhäuser. Eigene Glashuetten.

25 & 50c. Indossirt u. recommandirt von Gebr Matthews, 320 Lackawanna avenue, D. W. Burr, 139 Franklin avenue, S. L. Jenkins, 347 Jackson avenue Scranton, Pa.

& anderen Druggisten i. d. V. St.

DR. RICHTER'S „ANKER" STOMAKAL vorzüglich gegen Kolik und Magenbeschwerden.

Stadt und County.

☞ Liebling der Hausfrauen — Pillsbury's Best — verkauft bei Edward Siebecker, 530 Lacka. Ave.

— E. W. Thayer hat als Gerichtsdiener resignirt und an seiner Stelle wurde J. M. Walker, ein junger Advokat, ernannt.

— Die Kleiderhändler Collins & Hallet haben ihren Zwist gütlich beigelegt und das Gericht hat die Thatsache anerkannt.

— Präsident Cleveland hat die von den Republikanern im Congreß passirte Lodge'sche Einwanderungsbill mit seinem Veto belegt.

— Die County Commissäre S. W. Roberts und John Demuth und ihr Hauptschreiber C. F. Wagner befinden sich in Washington, um der Amtseinsetzung von Präsident McKinley beizuwohnen.

— Die Verbesserungen im Gerichtsgebäude sind jetzt beinahe vollständig fertiggestellt und nur die Anstreicher, Plumber und Arbeiter am Fahrstuhl werden noch mehrere Wochen gebrauchen, um fertig zu werden.

— Tony Bach, der im April 1895 für zwei Jahre nach dem östlichen Zuchthaus gesandt wurde, weil er den Thomas Jenkins mit einem Messer gestochen hatte, ward am Samstag nach Abbüßung seiner Strafe entlassen.

— Urie Townsend, ein Advokat und Versicherungsagent, erlag am Dienstag Vormittag in seinen Zimmern über Benjamin's Apotheke an der Ecke von Franklin Avenue und Spruce Straße sehr plötzlich einem Herzschlage.

— Am Montag Vormittag kollidirte ein Gravity Zug mit einem regulären Kohlenzuge auf der D. & H. Bahn bei Lookout und das entstandene Wrack hielt den Passagierzug über eine Stunde auf; Niemand wurde bei der Kollision verletzt.

— Das Spezial Comite der Schulbehörde, welches ernannt wurde, um eine Anleihe zu erheben, bis die schon überfälligen Staatsgelder erhalten sind, hat am Freitag eine Anleihe von $25,000 von der Merchants' und Mechanics' Bank erhoben.

— Herr J. A. Watres, bis jetzt Schatzmeister der Foote & Shear Company, hat das Christian Hut und Ausstaffirungs Geschäft an Spruce Straße käuflich erworben; Herr Watres hat eine langjährige Erfahrung in der Branche.

— Die Herren Chas. Robinson, Viktor Koch und John Benore kehrten am Samstag Abend von einem einmonatlichen Aufenthalt in Hot Springs, Arkansas, heim und wurden von einer großen Freundeschaar an der Bahnstation empfangen.

— Der Schaden an der Decke des Gerichtszimmers No. 2, welche letzte Woche durch Wasser beschädigt wurde, muß von den Contraktoren, der Hunt & Connell Co. gut gemacht werden, indem er durch eine defektive Röhre und nicht durch Zerbersten verursacht war.

— Zwei Brände, welche sich am Sonntag im Nordende ereigneten, wurden ohne weiteren Schaden wieder gelöscht; der erste ereignete sich in der Wohnung des Thomas Beynon durch einen überheizten Ofen und der zweite in der Wohnung des Martin Gerrity.

— Der Pole John Merkie machte am Samstag Abend bei der Dodgetown Brücke in der Trunkenheit Skandal und insultirte alle vorbeigehenden Frauen. Er wurde von Polizist Walsh eingesteckt und am Sonntag Morgen zu $5 Strafe oder 10 Tagen Gefängniß verurtheilt.

— Charles Du Pont Breck liegt in seiner Wohnung an der Ecke von Madison Avenue und Pine Straße schlimm an der Lungenentzündung erkrankt darnieder und am Samstag war sein Zustand ein äußerst kritischer, doch am Sonntag war er etwas besser und seine Genesung wird jetzt erwartet.

— Die Dickson Manufaktur Companie hat mit der Berlin Eisen Brücken Companie von Ost Berlin, Conn., einen Contrakt abgeschlossen, zwecks Errichtung eines großen stählernen Kesselwerkes, welches die neueste und verbesserteste Einrichtung zur Herstellung von schweren Dampfkesseln enthalten wird.

— Der vom Scranton „Arion" am Samstag Abend in seiner Halle arrangirte Familien-Abend war ein äußerst gemüthlicher und sehr gut besucht. Ein anziehendes und mannigfaltiges Program kam zur Aufführung, das von allen Anwesenden volle Würdigung fand; den Schluß bildete ein Tanzkränzchen.

— Das unordentliche Haus von Frau Coburn an Oakford Court wurde am Samstag Abend von der Polizei ausgehoben, wobei außer der Herbergsmutter fünf Frauenzimmer und zwei Männer erwischt wurden. Erstere mußte eine Strafe von $25 bezahlen, während die anderen mit je $5 Strafe entlassen wurden.

— Die formelle Eröffnung des Hostel (Gasthof) des Guten Hirten, an der Ecke von Gibson Straße und Capouse Avenue, fand am Montag Nachmittag statt. Das Gebäude, welches unter Leitung der St. Luke's Gemeinde steht, wird alle Personen ohne Unterschied der Religion aufnehmen, welche krank und der Unterstützung bedürftig sind.

— Ein englisches Syndikat hat die Absicht, die Scranton Glas Werke anzukaufen und Unterhandlungen dafür sind jetzt im Gange.

— Der Italiener Santo Cinatelli von Pittston stieg am Sonntag Abend an Lackawanna Avenue von einem Straßenbahnwagen, wobei Polizist Zohler bemerkte, daß ihm ein Revolverlauf aus der Hüftentasche hervorlugte; er wurde verhaftet und mußte vor dem Mayor $10 Strafe zahlen, sowie den fußlangen Revolver abgeben.

— Zwei weitere Arbeiter-Genossenschaften sind hier gegründet worden, nemlich Lokal Union No. 26 der Maschinen Holzarbeiter Union und eine Patternmaker's Union von der National Liga von Amerika. P. J. Thomas von hier, General Organisator der American Federation of Labor, nahm die Organisationen vor.

— Der 71 Jahre alte Patrick Byron von Mead Straße sprang am Donnerstag in einem Anfalle von Geistesstörung von dem „Trestling" der West Ridge Kohlen Co. an Nord Main Avenue, eine Distanz von 28 Fuß, wobei er eine solche Nervenerschütterung erhielt, daß er am selben Nachmittag im Moses Taylor Hospital starb.

— Ein in jeder Weise angenehmer Masken-Ball war der des Schweizer Männerchor, welcher am Donnerstag Abend in Blatter's Halle stattfand. Eine harmlose Fröhlichkeit und urkräftiger Humor machte die Feststimmung von Anfang bis zu Ende eine gehobene und die zahlreich erschienenen Theilnehmer amüsirten sich auf das Beste.

— Der 2jährige Sohn des James Donahoe von West Market Straße spielte letzte Woche mit einer Anzahl Knöpfen und steckte dieselben, wie dies bei Kindern gewöhnlich der Fall ist, in den Mund. Einer der größten setzte sich in der Windröhre fest und ehe ein nahewohnender Arzt eintraf, war der Kleine, unter furchtbaren Anstrengungen nach Luft ringend, erstickt.

— In einem eifersüchtigen Wuthanfalle warf am Samstag Abend Dennis H. Allen in Buffalo, N. Y., seiner früheren Maitresse, Margaret Brighton, eine Flasche Vitriol in das Gesicht, weil sie ihn eine Woche vorher verlassen und in ein Bordell umsiedelte. Die Frau, welche hier geboren ward und Powell hieß, wurde furchtbar verbrannt und lebenslänglich entstellt.

— Das Geheimniß der Beraubung der Geldspinde des Lackawanna Valley Hauses um $250 letzte Woche ist gelüftet worden und der Barring & McSweeney Geheimagentur gelang es, des Diebes in der Person des John Boyer habhaft zu werden; er gestand seine Schuld bei der Verhaftung ein und gab auch die Stelle an, wo ein Theil des Geldes versteckt war. Als früherer Nachtclerk hatte er sich einen Duplikatschlüssel anfertigen lassen.

— Die bevorstehende Errichtung eines neuen Gebäudes für die Scranton Spar Bank hat auch die anderen Banken aufgeweckt und wie es heißt, gedenkt die dritte National Bank ihr Gebäude umzuändern und zu vergrößern; die Dime Bank gedenkt dasselbe zu thun und die erste National Bank soll, wie das Gerücht lautet, ein Auge auf das Handley Eigenthum an der Ecke von Spruce Straße und Wyoming Avenue geworfen haben und gedenkt, wenn sie dieses oder ein anderes passendes Grundstück erwerben kann, ein Prachtgebäude zu errichten.

— John A. Krause von Monroe Avenue, der den Winter im Süden zubringen wollte, sich aber auf dem Heimwege befand, nachdem er erfahren hatte, daß sein Zustand ein rettungsloser sei, starb am Freitag auf einem Central Zuge nahe Glen Onoko; er litt an der Auszehrung und befand sich in Begleitung seines Bruders Henry, als ihn der Tod ereilte. Er war 33 Jahre alt und wird von seiner Frau überlebt. Durch jahrelange Beschäftigung in Backus' Billiard Stube hatte er sich einen großen Bekanntenkreis erworben, der sein frühes Dahinscheiden ernstlich betrauert.

☞ Delikatessen.—Roll Möpse und Holländische Härinige, Russische Sardinen und Anchovies, Salz Sardellen in Kistchen, Hamburger Aale in Oel und Gelee, importirte Sardinen jeder Art in Kistchen, Magdeburger Sauerkraut, Dill Gurken, Fromage de Brie, Roquefort, Liederkranz, Rahm, Sap Sago, Schweizer, Limburger und Hand-Käse, Salami und Cervelat-Wurst, Pumpernickel, Pfeffernüsse, Caviar, Liebig's Fleisch Extrakt, Clam Bouillion für Kranke, hiergemachte Nudeln, Oliven Oel bei der Quart, neuer Klee und durchsichtiger Honig. Edward Siebecker, früher Fred. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue.

— Herr William Connell wird neben seinem jetzigen Gebäude an Washington Avenue, das von der Möbelfirma Hill & Connell benutzt wird, ein weiteres Gebäude errichten lassen, das mit dem gegenwärtigen harmoniren und so eingerichtet werden soll, daß beide dann wie ein großes massives Gebäude aussehen und die oberen Stockwerke durch einen gemeinsamen Eingang und Fahrstuhl erreicht werden. Es soll achtstöckig werden, 105 Fuß hoch und 150 Fuß tief, eines der größten Gebäude in der Stadt machend. Baumeister Conrad Schröder erhielt den Contrakt zum Preise von $99,200 zugesprochen, und wird das Gebäude mit allen Einrichtungen etwa $130,000 kosten.

— Herr Peter Stipp und Familie befinden sich in Washington, D. C.

— Für den Monat Februar beliefen sich die Verkäufe im hiesigen Postamt auf $10,953 94, beinahe $2,000 mehr wie im selben Monat des letzten Jahres.

— Für die verflossene Woche betrugen die gemeldeten Todesfälle 34, während 46 Fälle von ansteckenden Krankheiten, unter diesen 32 von Masern, auch gemeldet wurden.

— Deputy Ver. Staaten Marschall John J. Shea hat am Montag seine schon früher angekündigte Resignation eingereicht und an seiner Stelle wurde John Walters, ein Sohn des früheren Scheriffs von Luzerne County, ernannt.

— John Wettling, der an dem Elevator von M. Norton mit Reparaturen beschäftigt war, stürzte am Mittwoch durch den Schacht vom dritten Stockwerk zum Basement hinab und trug schwere Verletzungen davon, die aber nicht tödtlich sind.

— Beide Feuer am Mittwoch wurden durch Kerosinöl verursacht; das erste entstand in dem Oelbehälter des H. Young Ladens an Penn Avenue durch eine Kerze und das zweite ereignete sich durch die Explosion einer Oelkanne in der Diocesan Record Druckerei im Burr Gebäude; keines richtete weiteren Schaden an.

— In dem von Wm. Cutler und drei anderen Familien bewohnten doppelten Backsteingebäude hinter Franklin Avenue, nahe Vine Straße, brach heute Morgen kurz vor 3 Uhr ein Feuer aus, das durch Polizist G. o. Jones entdeckt ward; er ließ einen Alarm ertönen und als Frau Burke und andere aus dem Hause entflohen waren, wurde entdeckt, daß ihre drei Kinder in dem rauchererfüllten Raume waren. Die Polizisten Jones und Day sprangen hierauf die Treppe hinauf und retteten diese, sowie fünf Kinder des Cutler. Ein hölzerner Anbau wurde zerstört, doch gelang es der Feuerwehr, das Hauptgebäude ohne große Beschädigung zu retten.

— In einer am Montag Abend abgehaltenen halbmonatlichen Versammlung der „Scranton Building Trades Union" kamen verschiedene Angelegenheiten zur Besprechung, unter diesen auch die Thatsache, daß die Scranton Handelsbehörde ihre, sowie die Zimmer des Scranton Clubs in ihrem neuen Gebäude, an auswärtige Firmen zur Fertigstellung übergab. Obgleich keine Beschlüsse darüber gefaßt wurden, erhielt das Vorgehen der Behörde scharfe Verdammung, und viele sprachen ihren Unwillen darüber aus, daß eine Körperschaft, deren Existenzzweck die Anziehung und Aufbauung von Industrieen ist, einen solchen Schritt nehmen würde. Ein Comite ward später ernannt, um näher über die Sachlage zu berathschlagen und entsprechende Beschlüsse zu fassen, die in der nächsten Versammlung vorgelegt werden sollen.

— Daß Bauoperationen für Januar und Februar hier ziemlich brach lagen, beweist der soeben für die beiden Monate veröffentlichte Bericht des Bauinspektors, welcher zeigt, daß in dieser Zeit nur Bauscheine für etwa $90,000 herausgenommen wurden, ein bedeutend niedriger Betrag gegen andere Monate. Deutliche erhielten wie folgt Bauscheine: Geo. Zienke, Verbesserungen und Reparaturen an Linden Straße; Frau A. F. Heiser, doppeltes Wohnhaus an Süd Main Avenue; L. Pritz, zwei einfache Wohnhäuser an Remington Avenue, Gus Böttcher, einfaches Wohnhaus an Union Straße; Anton Brünig, einfaches Wohnhaus an Elm Straße; Mary Becker, doppeltes Wohnhaus an Harrison Avenue; Edward Allspaugh, doppeltes Wohnhaus an West Locust Straße; Conrad Schröder, Compartment Haus an Adams Avenue.

Dunmore.

— Frau Emma J. Slack, Gattin des Harry M. Slack, starb am Freitag in ihrer Wohnung an Prescott Avenue und wurde am Montag in Hollisterville beerdigt.

— Murray & Co. haben ihre Kohlenwerke auf unbestimmte Zeit geschlossen, indem die D. L. & W. Companie ihren Preis nicht länger bezahlen wollen; etwa 200 Männer und ebenso viele Knaben werden dadurch arbeitslos.

— Der alte Council versammelte sich am Montag Abend zur Abwickelung noch unerledigter Geschäfte und vertagte sich dann. Hierauf trat der neue Council zusammen und die bei der letzten Wahl erwählten Beamten wurden eingeschworen. B. J. Ward ist als Präsident und H. B. Gilligan als Sekretär erwählt worden; T. J. Duggan erhielt die Ernennung als Boroughanwalt und John McSweeney die als Hochconstabler.

— **Wenn Ihr ein** gutes Mittel haben wollt, Euer Blut zu reinigen, die Nerven zu stärken und die Constitution zu kräftigen, braucht Hood's Sarsaparilla. Gebraucht Hood's.

Hood's Pillen heilen Brechreiz, Kopfschmerz aus dem Magen und Unverdaulichkeit.

Als unmittelbare Folge des Sprengens des Stahl-Trusts wurde ein ungeheurer Aufschwung im Stahlschienen-Geschäft gemeldet. Diese Erscheinung wird jetzt durch recht natürliche Ursachen erklärt. In der Jahres-Statistik der „Railroad Gazette" wird die Zahl der Zugentgleisungen infolge zerbrochener oder ausgebogener Schienen im letzten Jahre auf 26 angegeben, und die „Gazette" giebt zu verstehen, daß dies eine ungewöhnlich hohe Zahl sei. Sie sei darauf zurückzuführen, daß wegen der von dem Trust enorm in die Höhe geschraubten Preise die Eisenbahnen so wenig Schienen wie möglich kauften und so wenig Reparaturen wie möglich vornahmen. Sowie der Trust gesprengt und der Preis gefallen war, wurden die Lücken gefüllt und der immense Betrag von Bestellungen zeigt, wie groß die Lücken gewesen waren. Was hat dieser Trust auf dem Gewissen gehabt!

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Postmeister T. A. Hendrick, der wiederum als Postmeister von Jermyn ernannt worden ist, erhielt letzte Woche seine Commission.

— John Plowright von Priceburg wurde am Montag durch einen Fall von Deckenkohlen im Johnson Slope in so gefährlicher Weise verletzt, daß sein Tod erwartet wird.

— Henry Beebe von Olyphant wurde am Donnerstag in der Johnson Mine zu Priceburg durch einen Deckenfall getroffen, wobei ihm ein Bein gebrochen und schmerzliche Schrammen zugefügt wurden.

— Der Oesterreicher George Yerke wurde am Donnerstag in der Edgerton Mine bei Jermyn beim Abladen von Gebälken von einem derselben getroffen und erhielt dadurch einen doppelten Bruch des rechten Beines.

— Deputy Scheriff Ferber schloß am Freitag den Laden und Wirthschaft von M. und S. Middleman zu Archbald auf zwei Exekutionen im Betrage von $450, die E. Robinson's Söhne erlangt hatten. Die Bonta Glasröhre und Conduit Co. zu Throop wurde am gleichen Tage auf eine Exekution von $159 02 geschlossen, welche die Hunt & Connell Co. erlangte.

(Carbondale Correspondenz.)

— Frau John Hansen von Siebenter Straße befindet sich auf der Krankenliste.

— Wm. O'Malley wurde am Donnerstag in der No. 3 D. & H. Mine schlimm zwischen einem Karren und Stützpfeiler gedrückt.

— Pastor Fred. Ehinger wurde am Donnerstag Abend unter entsprechenden Feierlichkeiten als Seelsorger der neuen luth St. Paul's Gemeinde eingeweiht; Pastor O. W. Fischer von Pittston hielt eine Ansprache in deutsch, während Pastor G. H. Tacker, D. D., von Wilkesbarre eine englische Ansprache hielt.

— Francisco Perri und Michael Lucenti hatten am Sonntag Abend in der italienischen Colonie, wo sie gemeinsam eine Metzgerei betrieben, wegen einem Unterschied von 20 Cents in ihrer Abrechnung Streit, wobei Lucenti so ärgerlich wurde, daß er einen Revolver zog und dem Perri zwei Zähne damit abbrach und dann zwei Kugeln in den Kopf jagte; der Schießbold entfloh und der Verwundete wurde in's Hospital gebracht, wo seine Genesung erwartet wird.

— Der Generalladen der Elk Hill Kohlen und Eisen Companie, nahe ihren Minen bei Richmondale, wurde letzte Woche von Einbrechern um Waaren im Werthe von $200 beraubt.

Wie ist dies!

Wir bieten einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall von Katarrh, der nicht durch Einnehmen von Hall's Katarrh-Kur geheilt werden kann.

F. J. Cheney & Co., Eigenth. Toledo O.

Wir, die Unterzeichneten, haben F. J. Cheney seit den letzten 15 Jahren gekannt und halten ihn für vollkommen ehrenhaft in allen Geschäftsverhandlungen und finanziell befähigt, alle von seiner Firma eingegangenen Verbindlichkeiten zu erfüllen.

West & Truax, Großhandels-Druggisten Toledo.

Walding, Kinnan & Marvin, Großhandels-Druggisten. Toledo, O.

Hall's Katarrh-Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems. Zeugnisse frei versandt. Preis 75c für die Flasche. Verkauft von allen Apothekern.

Stadtrath.

Select Council, 25. Febr.

Stadtrath Chittenden, der mit drei anderen Collegen an der Untersuchung gegen Straßenkommissär Kinsley mit Mayor Bailey theilnahm, reichte in dieser Versammlung eine Resolution ein, welche die Absetzung des Straßenkommissärs und Assistenten verlangt; die Angelegenheit ward dem Comite überwiesen.

Herr Chittenden reichte die Resolution ein, um zu zeigen, wie er über das Resultat der Untersuchung dachte, da Mayor Bailey es bis jetzt noch nicht der Mühe werth erachtet hat, seine Schlußfolgerungen auszudrücken.

Der erste Schritt zur Etablirung einer Feuer Companie auf dem Berge wurde dadurch gemacht, daß eine Resolution eingereicht wurde, welche die Relief Companie von Petersburg von da in jenen Nachbarschaft versetzt und das betreff Comite anweist, ein Grundeigenthum zwischen Gibson und Olive Straßen und Clay und Irving Avenues auszusuchen. Dem Comite überweisen.

Eine Resolution, die den Stadtgeometer anweist, Pläne und Kostenüberschläge für einen Fahrweg über die D., L. & W. Bahn, von Clover zur Iron Straße, anzufertigen, ging ebenfalls an's Comite.

Die Resolution, welche den Stadtgeometer anweist, Pläne und Kostenüberschläge zur Nivellirung von Pine Straße, zwischen Wyoming und Washington Avenues, anzufertigen, ward angenommen.

Laut einer eingereichten und adoptirten Resolution ist die Nay Aug Feuerwehr Companie angewiesen, ihr neues Quartier an Franklin Avenue bis zum 1. April zu beziehen.

Die Aufrufung der Ordinanz für vier elektrische Lichter in der 10. Ward gab Veranlassung zu einer Diskussion, speziell da man mit der Aufstellung von neuen Lichtern etwas langsamer vorgehen will; es gelang jedoch Stadtrath Wagner, die Ordinanz durchzuführen und mit derselben noch die für zwei Lichter in der 19., vier in der 15. und eins in der 8. Ward.

Eine Resolution, die angenommen ward, wurde von Stadtrath Wagner eingereicht und weist den Feuerchef an, die „Rune" der Relief Companie wie früher umzuändern. Unter den neuen Regeln folgt die Century Companie einem Feueralarm auf dem Berge zuerst und erst beim zweiten Alarm kommt die Relief Companie; da letztere Companie jedoch eine Brandstätte viel schneller und leichter auf dem Berge erreichen kann, als wie erstere, so ist die Einrichtung eine höchst unpraktische und sinnlos. Wären die früheren Regeln noch in Kraft gewesen, so hätte nach Ansicht von Herrn Wagner das Feuer am vorletzten Samstag Abend keine so große Fortschritte gemacht und der Verlust wäre ein bedeutend geringerer gewesen.

Die Bürgschaften einer Anzahl von Ward Collektoren, die vom Stadtanwalt bestätigt waren, wurden angenommen; auch einer Anzahl vom unteren Zweige übersandten Vorlagen wurde beigestimmt, und zuletzt die Ernennung von James White als Inspektor des Bloom Avenue Culverts gutgeheißen.

Common Council, 25. Febr.

Die Sitzung dieses Zweiges war eine kurze und die erledigten Geschäfte waren nicht sehr wichtig.

Das Pflasterungs Comite stattete in Betreff der Angebote zur Pflasterung von Mulberry Straße keinen Bericht ab, da es sich erst von der finanziellen Fähigkeit der Bewerber überzeugen will, speziell der Columbia Construktion Companie, deren Angebot das niedrigste ist.

Alle Ordinanzen für Seitenwege und Nivellirung wurden günstig berichtet und zum Druck beordert, während der Contrakt für Seitenwege an Lafayette Str. an James McNally überwiesen ward.

Die Ordinanz für eine Stützmauer auf der östlichen Seite von West Market Straße ward bei dritter Lesung angenommen, während die für Seitenwege an Meunter und Robinson Straßen, für einen Abzugskanal an Sanderson Avenue, New York Straße, Fordham Court und Monsey Avenue erste und zweite Lesung passirten.

Einer Anzahl vom oberen Zweige übersandten Resolutionen ward beigestimmt.

Neue Anzeigen.

Pflicht.

Ein vierjähriges Mädchen wünsche ich am liebsten bei kinderlosen Eltern im zentralen Stadttheile gegen gute Bezahlung in Pflege zu geben. Näheres in dieser Office.

Zu vermiethen:

Ein Geschäftsplatz, als Grocerie eingerichtet und seit Jahren benutzt. Auch für sonst ein Geschäft passend. Peter Müller, 320 Willow Straße. 7,4

Frei für schwache Männer.

Ich werde jedem Mann kostenfrei eine Probe der Heilmittel, senden, die mir die volle Manneskraft wiedergestellt haben nachdem alles andere fehlgeschlagen hatte. Diese Medizin heilte mich vollständig von Verlust der Lebenskraft, Mangel an Stärke, nervöser Schwäche und bösen Träumen und wird Sie ebenso heilen. Sie können es durch eine Anfrage erlangen. Senden Sie mir Ihren Namen und Adresse heute, da dies nicht wieder erscheinen mag. Man schließe ein Briefmarke bei. Adresse: Carl J. Walker, 616 Masonic Temple, Kalamazoo, Mich.

500 Fußteppich Muster,

Axminsters und Brüssels,

1½ Elle lang,

zum halben Preis.

P. McCrea & Co.,

138 Wyoming Ave.

BUY NORTHERN GROWN SEEDS

FARM-SAMEN!

Harte Zeiten müssen weichen, so der Farmer Salzer's Gerste, Hafer, Weizen, Kartoffeln und Kleegras-Sämereien liefert. John Breuer, Millicott, Wis., zog 173 Bushel Silver King Gerste von einem Acker. So dieses unglaublich scheint, schreiben Sie ihm Um dieses Jahr 50,000 neue Kunden zu gewinnen, senden wir portofrei

für 10 Cent Briefmarken

12 Proben herrliche Farmsamen, darunter obige Gerste, sowie Teosinte, Rapis, 40c Weizen, Korn 2c. Die 12 Proben sind $10 werth, um einen Anfang zu bekommen! Samenkartoffeln nur $1.50 per Fahl Alles billig. Deutscher Katalog 4c Porto.

JOHN A. SALZER SEED CO. LAC. ROSE WIS.

Frei versandt an Männer.

Ein Mann in Indiana entdeckt ein bemerkenswertes Heilmittel für Verlust von Kraft.

Proben werden frei an alle versandt, die darum schreiben.

Jas. P. Johnston von Fort Wayne Ind., hat nach einem jahrelangen Kampfe gegen die seelischen und körperlichen Leiden von verlorener Mannbarkeit das richtige Mittel gefunden, welches das Leiden heilt.

Er bewahrt das Geheimnis sorgfältig; aber er ist willig, eine Probe der Medizin allen Männern zu senden, die an irgend einer Form von Schwäche leiden, als Folge von jugendlicher Unwissenheit, wie vorzeitigen Verlust des Gedächtnisses und der Kraft, schwachem Rücken, Krampfaderbruch und Auszehrung. Das Heilmittel hat eine besonders angenehme Wirkung, von Wärme und scheint unmittelbar zu wirken, indem es die verlangte Kraft und eine Entwicklung giebt, wie sie nur gewünscht wird. Das Mittel heilte Mr Johnston vollständig von all den Uebeln und Leiden, die von jahrelangem Mißbrauch der natürlich festgesetzten Funktionen herrühren und soll in jedem Falle absolut zuverlässig sein.

Eine Bitte an Mr Jas. P. Johnston, Box 616, Ft. Wayne, Ind., bei der Sie angeben, daß Sie eine Probe seines Heilmittels für Männer wünschen, wird sofort erfüllt, und keine Bezahlung irgend welcher Art wird von ihm gefordert werden. Er hat ein großes Interesse daran, daß die Kunde von diesem großartigen Heilmittel verbreitet wird, und er versendet mit Sorgfalt die Probe sicher verpackt in einem durchaus einfachen Packet, sodaß der Empfänger keine Furcht vor Unbequemlichkeit oder Bekanntwerden zu haben braucht.

Leser werden gebeten, ohne Verzug zu schreiben.